

Protokoll

über die Verhandlungen die am 2^{ten} Oktober 1841 außerordentlich versammelt wurden
in der Landtagskammer.

Präsident Herr Excellenz des Herrn Landtagspräsidenten Carl
Freiherrn von Sederes,

dem
im Leipzig die h. h. würdl. Herrn Hofrath und Hofconsilär Herr Franz
von Sandseky.

Anwesende:

- Herr Graf von Bruchman, Landdirector
- " Herr Ritter von Wajna, D^e.
- " Herr Graf von Sina, D^e.
- " Herr Graf von Schloßnigg D^e.
- " Herr Graf Benvenuti D^e.
- " Herr Graf von Werthamstein D^e.
- " Herr Graf von Cotho D^e.
- " Herr Graf von Erggelet D^e.
- " Herr Graf von Eskeles D^e.
- " Herr Graf von Siebenberg D^e.
- " Herr Graf von Luthon D^e.
- " J. W. Ritter von Mannagetta, Generalsecretär
und Protokollführer.

_____ / a.

Es waren auch dem sub A. anwesend
(dem hiesigen) 82 Ausschußmitglieder
die in der Verhandlung anwesend.

Es recalled der Herr Landtagspräsident
wurde eröffnet die Verhandlungen
mit dem nachstehenden
Vortrag

Es sollte die Sitzung am 8. Januar
1840

eröffneten Landverpachtung zu eröffnen
dass S. Majestät den Kaiser in dem
allergnädigsten Erlass die Genehmigung
erlässt haben, die allseitigstänigste
Litter der Landverpachtung und Veräußerung
des Land-Präsidiums mit dem
als notwendig und wünschenswertes
denstallenden Modifikationen zu gene-
währen.

In Gemäßheit dieses Erl.
sollen Bestimmungen der Art und Weise
des in dem vorgedachten Präsidium der
Land-Verpachtung und des Antrags
gehandelt. Die zu diesem Ende von
Seiten der Landdirektion vorgeschlagenen
Anforderungen sind durch das
Gesetz-Präsidium der Allergnädig-
sten Befehlshaber unterzogen worden;
und die erforderliche Genehmigung
zur außerordentlichen Einberufung
des genannten Ausschusses ist die von
H. Excellenz dem Herrn Hofrath
Präsidenten Lang von Kibek an die
Landdirektion gelangte Verfügung
vom 6. Sept. 1841. - dass S. K. K.
Majestät die mit Allerhöchster Ent-
scheidung vom 1. Julius 1841. allergnädigst
bestimmt gefunden haben, die
angewiesene Genehmigung des Land-Präsi-
diums, und zwar in dem vorangehenden

die letzten Dezember 1866, unter dem
zweifellosen Bedingnis zu bewilligen,
dass die Landesvollmacht sich dem nachge-
schriebenen Statuten sammt dem dazu
gehörigen Reglement unterzucht,
und dieselben unmittelbar in Wirk-
samkeit setzt.

Dem Herrn General-Präsidenten
wird die Gra Suban dem folgenden
Korrespondenz die nachgeschriebten
Statuten und das Reglement zur
Lesen.

Nach beendigter Vorlesung der neuen
Allerhöchste verkündeten Landesstatuten, und
des neuen allerhöchste bestätigten Land-
reglements, durch den General-Präsidenten
Herrn S. Excellenz den Herrn Landesgen-
eralen dem folgenden verlesen

Vortrag.

Ich bin überzeugt die werden meine
Herrn, in der Modificationen, welche
die neuen Statuten und das Reglement
enthalten, und solche Änderungen
verbleiben, welche notwendig sind die
weitere Fortschritt der Land zu fördern,
und mit der festen Bestimmung dieses
National-Institut in festen Abwä-
gung

zu halten. Ich zweifle dessen auf nicht
ein weiden mit dem besten Ansehen,
und) der Lünfongz infanz Allergnäd
igsten Monarchen, und die Land.
direktion beauftragten, gewest Ihre
barmhertigen Entlassung, sich dem dem
S^m Majestät festgesetzten Bedingungen
zu unterziehen, als auf infanz
schonstestellen Land S^m Majestät
zu führen zu lassen.

Da nunmehr die Subjektive
des damaligen Direktion der diesem
Bequellida an aufzören, und die nun
zu Statuten in Wirklichkeit stehen,
so laßt es die gefertigten Herren/Mit.
gliedern des Ausschusses nicht, in Gemäß
heit des § 31. des Statuten zum Nach
sichtweisung derjenigen 12 Juridikern
zu speriten, welche jedem der Ihnen
Konzipflungen sich beiliegend finden, und,
wobei es Ihnen nun noch zu erklären
die Ihre selbst, daß in Folge Allergnädigster
Zustimmung der damaligen Direktion
bis zum Allergnädigsten Ansehen der
künftigen Direktionen Ihre Subjektive,
nun gesetzlich, und zwar Ihre noch
den neuen Statuten und dem neuen
Angebot festsetzen werden, im
binnen Wirkung in den Gassen zu
durchzuführen.

Die Ausschußauswahlung) stellt sich auf
zur Ausführung der vorbereiteten,
und von sämmtlichen Mitgliedern einstimmig
dem Zettel, zum Vorfluge der 12
Direktoren.

Während sämmtlicher Wahlzettel die
Herrn von Gernsberg, von Gernsberg,
vorigen Jahres waren; sondern Herr
dieselben dem Herrn Regierungsrath
Herrn von Scharff, als Ausschußmitglied
des b. b. Familienunterstützungsfonds
und dem Herrn Baron von Vassige,
Ausschußmitglied des ersten von Herrn
Gernsberg auf, die bei der Wahl
dem Wahlzettel, und bei Zusammenstellung
des Wahlzettel unterstützen zu wollen;
wozu sich die genannten beiden Herren
Ausschußmitgliedern mit langwieriger
Beratung einverstanden.

Bei der zuerst vorgenommenen
Zählung, fand der folgende Wahl-
Comité statt 82 und 80 Zettel der,
dafür zwei Ausschußmitgliedern auf
dem Vorfluge der Direktoren einzuf.
hat sollen.

Es sollten diesen 80 Zettel, jedoch mit
12 Namen bezeichnet, von 90 Min.
man demselben sagen; die oben nur
Ausschußmitglied auf dem Zettel stehen,
da, mit dem Namenzusatz nur
sollten zu sagen, — und nur Ausschuß

mitglied statt 12 um 8 Namen auf
den Zettel anzusetzen; so fasten 16.

Namen, und die Anzahl der Namen
summiert sich auf 944.

Diese 944 Namen sind in, wie
den Sub B. angeflochtenen Messen,
kollekt, die nachfolgenden Namen ab-
zählen, und zwar:

Georg Snyff von Sina	74
Jos. Snyff. Benvenuti	70.
August Snyff von Wertheimstein	67.
Daniel Snyff von Eskels	67.
Jos. Ritter von Wajna	65
Guist. Snyff: Snyff von Coith	65
Jos. Guist. Snyff von Bruckman	61.
Andreas Snyff von Erggedel	59
Snyff Snyff von Schloissnigg	58.
Paul Snyff von Luthon	57.
Snyff Ritter von Siebenberg	50.
Jos. Mayer, Chef von J. H. Starnetz	42
L. G. Goldstein	36.
Guist. Snyff von Berger	26.
L. A. Elkan von Elkanberg	19.
Samuel Todesco	16.
Snyff Snyff von Wertheimstein	15
Simon Diermann	13.
Jacob Königswarter	13.
H. C. Popp	10.
J. F. Summerer	6.
Andreas Snyff von Stiff	6.
Guist. Snyff von Wertheimstein	6.

B.

J. J. Ritter von Löwenthal	5.
Ludwig Robert	4
Jean Ritter von Neuwall	4
L. D. Königsberg	3.
August Watter	3.
J. F. Kohaut	2.
Peter Murmann	2.
Anton Schnapper	2.
Jos. Lenzl von Dietrich	2.
Jean Ritter von Reyer	2.
J. Malvicux	2.
D. Zinner	2.
Adolf Lenzl von Friesenhof	1.
Moniz Goldschmid	1.
Thomas Wieser	1.
J. M. Miller	1.
A. Grohmann	1.
Jean Mack	1.
L. Kuh	1.
Alex. Schöller	1.
And. von Meisl	1.
Moniz Graf von Fries	1.
<u>zusammen obigen 944.</u>	

Hierzu.

Neufdem dieses Resultat den Pflichten
 dieser Abtheilung zum Beweise der
 Aufpflanzung gegeben war —
 wurden die sämmtlichen Maßzahlen mit
 den Regeln des sorgsamsten Maßcomi-
 tes verglichen, um sie im Leuchtensicht
 aufzubewahren — und schließlich den

und ausgemacht die Maßzahl selbst
von Dr. Galluz dem Herrn Ludwig
Kunze, dem Herrn Augustin
Kittler von Scharff, und dem Herrn
Ludwig von Vaseige eigenhändig gefas-
tigt.

Womit die Verhandlungen der fan-
tigen außerordentlichen Landtag-
sitzung geschlossen waren.

Wien, am 2. Okt. 1841.

[Signature]

[Signature]

Verzeichniss

ad N^o 2936.
15.

der in der außerordentlichen Bank Ausschuss Versammlung vom 2^{ten} Octob. 87 Anwesenden Herrn Aktionäre.

Appell, Franz
 Arnstein & Ekeles
 Benvenuti, Johann
 Bermann & Sohn, J.
 Biedermann, M. L. & Co.
 Biedermann's Söhne, H.
 Bosino, E. C.
 Coith, C. H. Eder von
 Elkan, S. A.
 Erggelet, Rudolph freih. von
 Familien-Versorgungsfond, K. K.
 Forster, Franz
 Friesenhof, Adolph freih. von
 Gröhlich, Franz J.
 Gagstatter, Joh: Med^{ae} D^r.
 Goldschmidt, Moriz
 Goldstein, S. G.
 Grohmann, A.
 Henikstein & Co.
 Hofmann & Söhne
 Hofmannsthal, Emanuel Eder von
 Kohn, Casper's Sohn, sel. W.
 Königsberg, Leopold Dittmar
 Königswarter, Moriz
 Kranner, Joseph
 Küfferle, Ignaz

Kuh, S. S.
 Lackenbacher, Bernard von
 Lagusius, Joh. Georg von
 Landauer, Jos.
 Langer, Jos.
 Leth, Joh. Paul
 Lieben, J. L.
 Liebenberg, Carl Eman. Ritt: v.
 Liebenberg, Leop. Franz Ritt: v.
 Liebenberg & Söhne, von
 Löwenthal, J. M.
 Mayer, Arnold
 Murrmann's Erbe, S.
 Pfeiffer's Widam, Franz
 Pontzen, J.
 Popp, Haggi Constantin
 Porges, Joseph
 Porz, Friedrich
 Puchberger, Maximilian
 Schaurp, F.
 Schloißnigg, Carl freih. von
 Schloißnigg, Franz freih. von
 Schloißnigg, Franz Pet. fr: von
 Schloißnigg, Joh. freih. von
 Schnapper, Anton
 Schuller & Co., J. G.

Schwarz, Gustav von
 Schwarz, Johann Jacob
 Seydel, Rud. Gilb: Eder von
 Sina, Joh. freiherr von
 Sina, Simon G.
 Sprech, Andreas von
 Stametz & Co., J. H.
 Uffenheimer, J. G.
 Ullmann, M.
 Walter, August
 Walter, Leonard
 Wayna, Joseph Ritter von
 * Wenderoth, Eduard
 Wertheim, David & Co.
 Wertheimstein, Leopold Eder von
 Wertheimstein sel. Sohn von
 Wertheimstein Sohn von, Hermann
 Westenhof, Friedrich Ludwig
 Wodianer, Moriz
 Zinner, D.
 Brentano-Simaroli, Carl freih. von
 Zigdor, & Söhne J.
 Zigdor, Wilhelm
 Robert & Co.
 Wieser, Michael
 * Wayna & Co.

Waisfeto, Brüder

Spar. Cass, erste österreichische

Mayer, J.

Welzer, Matthias Joseph.

act 11 2900

Verzeichniss

der, in der ausserordentlichen Bankausschussversammlung vom 2^{ten} October 1841 abgegebenen
Wahlstimmen.

Namen der Gewählten	Anzahl der Stimmen
Frans Jansen von Sena	74
Jos. Bergt. Benvenuti	70
Konrad. Peter v. Wertheimstein	67
Adolf Baumf. fünf. v. Skeles	67
Jos. Ritter v. Wayna	65
Spitt. Spinnigk. fr. von Loth	65
Jos. Spitt. Peter v. Bruchman	61
Kud. Jansen v. Braggel	59
Frans Jans. v. Schloisnigg	58
Carl Jans. v. Dushon	57
Leop. Ritter v. Liebenberg	50
Johann Mayer, Chef v. J. H. Staudt & Co.	42
L. G. Goldstein	36
Adolf. Peter v. Berger	26
L. A. Ekan	19
Francisco Todesco	16
Leop. v. Wertheimstein	15
Konrad Biedermann	13
Wolff Königswarter	13
H. P. Lopp	10
J. J. Kummerer	6
Spinnigk v. Wertheimstein	6
Andreas Jans. v. Ritt	6
J. J. Ritter v. Löwenthat	5
Kudr. Robert	4
Joh. Pitt. v. Neuwahl	4
Leop. Dittm. Königsberg	3
Aug. Walter	3
J. J. Kohaut	2
Johann Neumann	2
Anton Schnapper	2
Jos. Jans. v. Dietrich	2
J. v. Reyer	2
J. Malvius	2
Ernstes Tinner	2
Adolf Jansen v. Frisenhof	1
Wolff Goldschmidt	1
Spinal Wriser	1
Uebersag	937

Montag. 937.

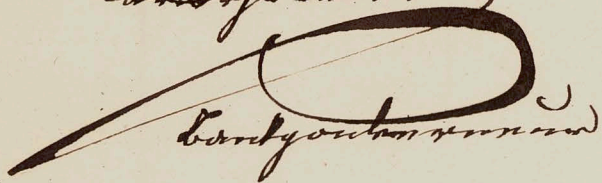
J. W. Müller	1
A. Grohmann	1
J. v. Mack	1
L. Kuh	1
Alexander Schoeller	1
Andreas Meisl	1
Graf v. Fries	1

Total 944.

Ich bestätige 944 Stimmen der oberschwäbischen
45 Abgeordneten in der außerordentlichen
Landtagssammlung vom 2. October 1841 in unserer
Speyerstadt, nach der ungetrübten Wahlzettel
wirklich abgelehrt worden sind, - bestätige wie folgt

Wien am 2. October 1841.

Landeshauptmann



Scharff

Herrn Regierungsrath

Baron Wassberg